A9-008

Kapitel

Initiator*innen: Johanne Scharnick

Titel: **A9-008: Klimaschutz und Klimaanpassung**

Text

Von Zeile 7 bis 9:

Stadt. Bamberg muss hitzeresistenter, grüner und kühler werden. Die Umsetzung des sogenannten Schwammstadt-Prinzip~~es~~s beugt Überflutungen vor und hält Wasser in unserer Stadt.

Von Zeile 12 bis 14 löschen:

Zeit. Jede Kommune, so auch Bamberg, muss ihren Beitrag dazu leisten, um unsere Lebensgrundlagen ~~soweit wie möglich~~ zu erhalten. Die Stadt hat sich zusammen mit dem Landkreis in der Klima-Allianz zur CO2-Einsparung verpflichtet. Die im

Von Zeile 36 bis 41:

langanhaltender aufheizt. Außerdem können solche Flächen kein Regenwasser aufnehmen. Das führt ~~wi~~wiederum dazu, dass bei Starkregen große Mengen an Wasser zusammenfließen, Straßen ~~werden~~ in Bäche verwandeln und für Überflutungen sorgen. Nicht versiegelte, wasserdurchlässige und ~~am besten~~ begrünte Flächen tragen nicht zur Überhitzung bei, können Wasser zurückhalten und die Stadt sogar

Von Zeile 45 bis 47:

Die Stadt Bamberg hat verhältnismäßig wenig Fläche. Gerade deshalb müssen wir besonders behutsam ~~damit~~mit ihr umgehen. Neubauten sollten in erster Linie auf schon versiegelten Flächen entstehen. Neuversiegelung muss zwingend mit einer

Von Zeile 54 bis 55 löschen:

Zudem ist eine Entsiegelung von bestehenden Flächen~~,~~ wie Parkplätzen, nicht mehr genutzten Gebäuden und anderen versiegelten Plätzen (z. B. Pausenhöfe, oder

Von Zeile 58 bis 60 löschen:

Die großen, unbebauten Grünflächen im Stadtgebiet~~,~~ wie der Hain, der Hauptsmoorwald oder der Bruderwald, sollen auf ihre Versickerungsfähigkeit und Kapazität~~en~~ zur Aufnahme von Starkregen überprüft werden.

Von Zeile 62 bis 64 löschen:

Neben der Entsiegelung ist die Begrünung eine der wichtigsten Maßnahmen der Klimaanpassung. Jede Grünfläche macht unsere Stadt ~~etwas~~ kühler, und jeder Baum sorgt für Schatten. Wir wollen unsere öffentlichen Grünflächen naturnah,

Von Zeile 87 bis 90:

Tagen öffentlich zugänglich sein. Die Web-Karte der Stadt Bamberg mit den Standorten der Trinkwasserbrunnen soll mit der Eintragung kühler~~,~~ öffentlicher Orte, Grünflächen und ~~die Standorte~~den Standorten von Defibrilatoren ergänzt werden. (siehe dazu Kapitel Digitalisierung und Datenschutz)